

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119668
			DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	1276
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	28.08.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	733,233
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Auf dem Nordufer der Bille liegt ein etwa 5 m breiter Randstreifen, der nur extensiv unterhalten wird und vom Wanderweg aus seicht zur Bille hin abfällt. Zum Teil ist der Streifen als halbruderaler Gras- und Staudenflur entwickelt, vor allem im Oberen Teil mit viel Quecke und Brennessel. Teils aber auch als Landröhricht aus Rohr-Glanzgras ausgeprägt und als feuchte Hochstaudenflur mit höheren Anteilen von Blut-Weiderich, Mähdesüß, zottigem Weidenröschen, Sumpf-Ziest und Iris. Die Flächen liegen z.T. nur 10 bis 20 cm über der Bille, steigen aber auch höher über das Wasserniveau an. Bzgl. der Zuordnung als FFH-Lebensraum ist die Fläche grenzwertig, da der Anteil von Gräsern sehr hoch. Die Fläche ist aber gut entwickelbar. Nördlich schließt am Wanderweg ein breiter Randstreifen an, der regelmäßig gemäht wird und etwas Wiesenartig ausgeprägt ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NUG	Hochstaudensäume besonnter Fließgewässer (2000)		
4	6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Randstreifen zwischen Bille und Bille-Wanderweg, nördlich vom Billwerder Billdeich Nr. 416. Im Norden der Wanderweg mit Nutzung durch Spaziergänger und Hunde, dahinter Ackerflächen. Im Süden die Bille.			
Nachbarnutzung/en				
Rechtswert (X)	576863	Hochwert (Y)	5929324	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Boberg [HH-2048 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

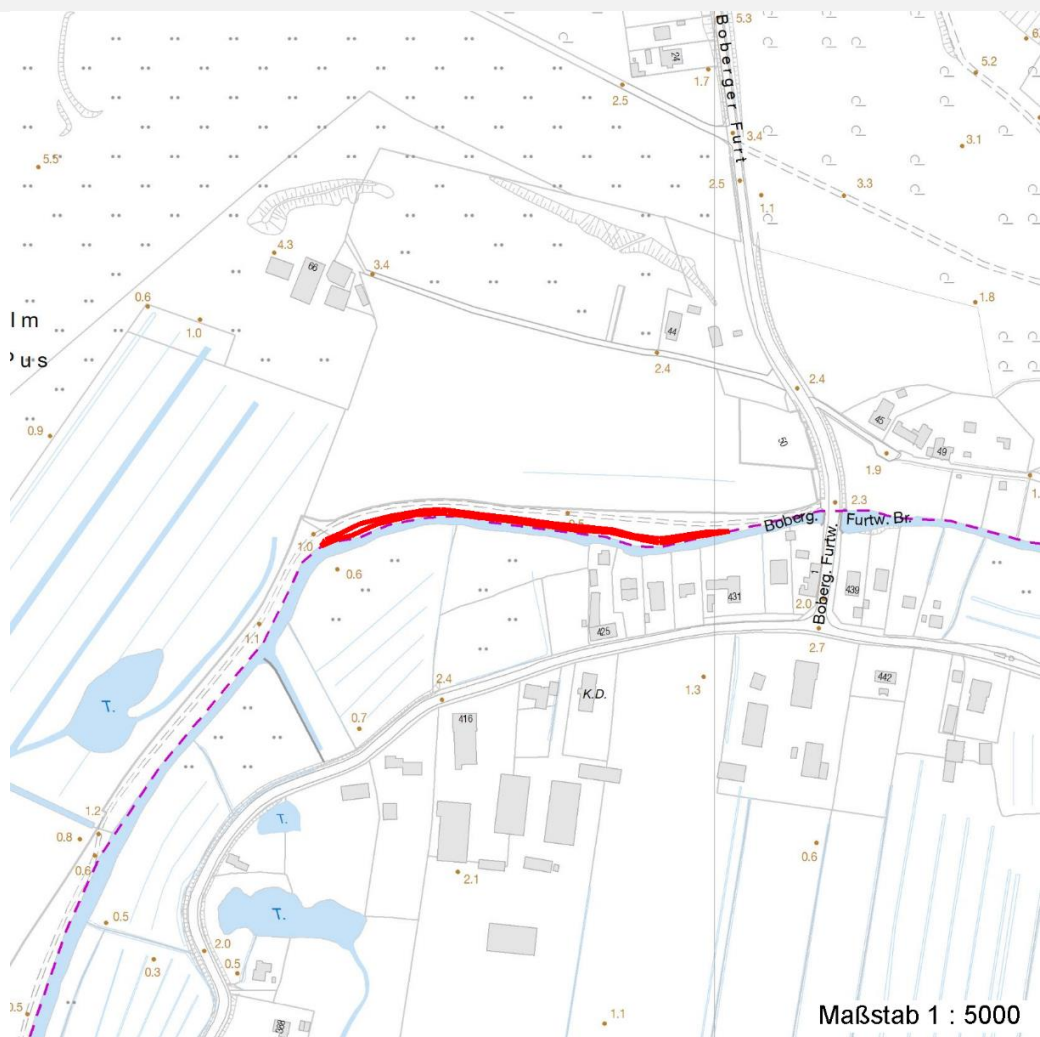
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119668
		DK5 DK5-GK	7628
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1276
Bearbeitung	BRA	Kartierung	28.08.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	733,233
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119668	59001	7628	114	19.09.2008	<	7630	10024

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66759	0	7628_1276_280817_1.JPG	
66760	0	7628_1276_280817_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119668
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1276
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	733,233
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Der Bereich wird durch den Erholungsbetrieb auf dem Wanderweg recht stark gestört.
Wertgesichtspunkte	Abschirmung der Bille gegen den Wanderweg.
Maßnahmen	Der Streifen könnte noch etwas breiter ausgebildet sein. Gelegentlich sollte eine Mahd mit Abtransport des Mähgutes erfolgen, am besten jährlich und spät.

Foto

Fotodatei 7628_1276_280817_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7628_1276_280817_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Hochstaudensäume besonnter Fließgewässer (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp		Biotoptyp	NUG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume	FFH-LRT	6430
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Der Streifen könnte noch etwas breiter ausgebildet sein. Gelegentlich sollte eine Mahd mit Abtransport des Mähgutes erfolgen, am besten jährlich und spät.

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119668
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1276
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	733,233
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6430 (BFN) Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: >= 16 Arten			
	B: 10-15 Arten			
	C: < 10 Arten	7	C	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Strukturierung der Vegetation (hoch- und niederwüchsige, dichte und offene Vegetation)			
	A: vielfältig strukturiert			
	B: überwiegend strukturreich			
	C: geringe Vielfalt		C	
	wertmindernde Kontaktbiotope: naturferne Gewässer, intensiv genutzte (stark gedüngte) Grünland- und Ackerflächen			
	A: fehlend			
	B: teils vorhanden		B	
	C: überwiegend vorhanden			
4.2	wertsteigernde Kontaktbiotope (naturnahe Gewässer, Röhrichte, Auengehölze, Au-/Sumpf-/Bruchwälder, extensiv genutzte Feucht- und Nasswiesen)			
	A: überwiegend vorhanden			
	B: teils vorhanden		B	
	C: meist fehlend			
4.2	Standortvielfalt (Mikrorelief, Senken, Erhebungen, quellig durchsickerte Bereiche, Gehölze, Totholz)			
	A: vielfältig strukturiert			
	B: überwiegend strukturreich		B	
	C: geringe Vielfalt			
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%)			
	A: < 20 %	0	A	
	B: 20 - 50 %			
	C: > 50 - 70 %			
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens			
	A: 0	0	A	
	B: <= 5 % (Einzelgehölze)			
	C: > 5 %			
5.2	Deckungsgrad Entwässerungszeiger (%) (Deckung und Arten nennen)			
	A: < 5 %	0	A	
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %			
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (d. h. Nitrophyten oder Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)			
	A: < 20 %			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119668
			DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1276
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.08.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	733,233
			Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
B: 20 - 50 %	60		
C: > 50 - 75 %		C	
direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt oder Gewässerberäumung) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens			
B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar		B	
C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	naß	7,9
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	7,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-						-						
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-						-						
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z	T	-	-						-						
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-						-			V			
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-						-						
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-						-						
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z	T	-	-						-						
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-						
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-	-						-						
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z	T	-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-						
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-						
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z	T	-	-						-		b				
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-						-						
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-						
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w	T	-	-						-						
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-						-						
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	z	T	-	-						-						

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119668
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1276
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	733,233
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w	T	-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten													1					
Anzahl Arten													22					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland